

Der Barbier August Schmitt und Marianna Grotzowski, Dienstmagd. Der Arbeiter Johann Grotzowski, Dienstmagd, und Marie Benker, Dienstmagd. Der Arbeiter Karl Oetzel, Hutmacher. Die Arbeiterin Marie Oetzel, Hutmacherin. Die Arbeiterin Maria Oetzel, Hutmacherin. Die Arbeiterin Maria Oetzel, Hutmacherin.

Geboren: Dem Vater Hermann Lohr 1. S. Samuel Otto Kurt, Domagale 1. — Dem Handarbeiter Friedrich Gräbe 1. S. Anna Frieda, Schmiedestraße 3d. — Dem Handarbeiter Friedrich Wagner 1. S. Willh. Ernst, Erbd. 14. — Dem Schlosser Julius Kohn 1. S. Adolf Wilhelm, Germania 13. — Dem Maler Ernst Müller 1. S. Karl, Germania 13. — Dem Maler Ernst Müller 1. S. Karl, Germania 13. — Dem Maler Ernst Müller 1. S. Karl, Germania 13.

Gestorben: Des Kaufmanns August Krummholz 1. S. Max Willh. W. Spine 19. — Der Gerichtsbeamte a. D. Heinrich Hermann Krog 73. g. Urstraße 17. — Des Bureau-Verwalters a. D. Erdmann Streffer 1. S. Erdmann Franz 8. M. Geißstraße 2.

Telegramme und letzte Nachrichten.

München, 9. September. Der Kaiser besuchte nach der Militär-Galafeier die Kunstausstellung und darauf Schloss Hohen Neuhausen. Gegen 7 Uhr fanden sich sämtliche Mitglieder des Königs-Haus in den Räumen neben dem Kaiserpalast ein. Gegen 8 Uhr kamen der Kaiser und der Prinzregent hinzu. Punkt 8 Uhr erschienen sämtliche Ministerräte des ersten Ministerrats unter dem Präsidenten des Reichs. Einzugsmarsch auf den abgemessenen elektrischen beleuchteten Mar-Spielplatz. Der Kaiser und der Prinzregent erschienen in leichter Unterhaltung am Mittelgitter. Von dem tausendköpfigen Publikum wurden kaiserliche Schüsse abgegeben. Die Zeremonie wurde programmatisch abgebrochen und endete um 9 Uhr. Der Kaiser durfte den Prinz-Regenten mit Handschlag. Das Publikum darf wiederholt in brausende Jubelrufe aus.

Paris, 8. September. Dem Gesundheitsrat wird gemeldet, daß die Cholera im Vilayet Aleppo zunimmt. Die Gesamtzahl der Todesfälle beträgt 2000 bis 2500. Die Juden verließen die Stadt in Folge von Drohungen. Ueber 7000 Flüchtlinge in die Umgegend. Die Seuche verbreitet sich hauptsächlich nach Norden und Osten, weniger nach der Küste des Mittelmeeres, dem Vilayet Damascus und Beirut zu. Da jedoch Algazretre und einige Hüfen des Golfs Choleraanfalle hatten, so werden die dort auslaufenden Schiffe und Boaten einer Quarantäne in Smyrna unterworfen. Der Gesundheitszustand im Hedjaz ist bedrückend und die Todesfälle nehmen ab. Die Gesamtzahl derselben beträgt jetzt 10,000. Der Hof aus Algerien ist so groß wie sonst. Der Großhof ist aus Furcht nicht in Mekke, Zarakat und Medina erschienen und kein Ausbleiben macht einen schlechten Eindruck. Die hygienischen Maßregeln sind äußerst mangelfaltig. 180,000 gezeirte Samen verbreiten föhnlich. Die Pflanz sind charakteristisch sehr reich von der Cholera befallen nieder. Oesterreich-Ungarn hat eine Quarantäne über Schiffe von Makassar verhängt. Ferner aus Yunnan (China) der Ausbruch der Pest und aus Siao eine benennbare Pest-Verstümmung des Gesundheitszustandes gemeldet.

Stockholm, 8. Sept. Großes Aufsehen erregt die heute gemachte Entdeckung, daß der dreifelhäufige Graf von Wrner, von dem man annahm, er habe sich selbst das Leben genommen, von seinem jüngeren Bruder durch zwei Revolvergeschosse getötet worden ist. Der Mörder hat keine ein vollständiges Geständnis abgelegt. Er hatte den Bruder um ein Darlehen eruchtet. Als dieser dasselbe verweigerte, erfolgte die Katastrophe!

Paris, 8. Sept. Die Untersuchung in der Panama-Angelegenheit ist in ein neues Stadium getreten. Der Untersuchungsrichter beauftragte nämlich den Volksbeauftragten bei einer Anzahl von Unternehmern Hausnachforschungen vorzunehmen, welche nun getrieben worden haben und in Paris sowohl als auch in mehreren Provinzorten stattfinden.

Paris, 8. September. Die Kammer werden wahrscheinlich am 13. October einberufen werden. Die Regierung wird darauf bestehen, daß das Budget in dem Umfang, wie sie es eingebracht hat, erlegt wird, d. h. ohne die vom Ausschuss hinzugefügten Reformen der Gehaltssteuern und der Gerichtsverfassung, weil sonst das Budget nicht rechtzeitig erledigt würde. Solche Reformen sollen durch besondere Gesetze veranfaßt werden. — Der Mandatstempel wurde heute mit der Verbesserung der Beförderung.

Venedig, 8. September. Nach einer Meldung des „Times“ aus Konstantinopel vom 7. September hat die Westliche Nachrichten aus Albanien über eine letzte Botschaft von den Westlichen Mächten empfangen. Waffen und Munition würden dort eingeführt und es herrsche die Befürchtung, daß eine ernstliche Bewegung unter diesen Umständen noch unangenehmer werden könnte, als die Schwierigkeit in Yemen.

Bukarest, 8. Sept. In Sinaia wurde eine der Mitweltlichst an der Ermordung Michailoff's verdächtige Person verhaftet.

Der für Anbe, 8. Sept. Bei den heutigen Wandern ging die Armee Galtzeff nach verschiedenen Zusammenstößen mit der ihr gegenüberstehenden Armee über die Anbe, um Panzertankensquartiere in der Umgegend von Benboewers zu beziehen. Die Armee Dowoloff folgt und wird Panzertankens-

beziehen. Der Gesundheitszustand der Truppen ist ein besorglicher. — Wie der „Times“ meldet, ist nach den oben stehenden Gesundheitszustand zugegangenen Meldungen die Cholera in Vilayet Aleppo im Zunehmen begriffen. Von der jüdischen Bevölkerung seien gegen 7000 Verlorben gestorben.

Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Kitzler.

Aus dem Gesundheitsversteher.

G. Henneberg's „Monopolrechte“ ist das Beste! Nur direct.

1. Ziehung der 2. Klasse 185. Königl. Preuß. Lotterie.
Stellung zum 8. September 1891, Waffentag.
Für die Gewinne über 1000 Mark sind die betreffenden Nummern im Anhange beigefügt.
(Alle Gewinne in Mark)

72 320 76 309 65 11501	77 11501	1049 68 88 122 227
79 797 804 75 720	2011 15 30	317 27 415 21 44 58 30
522 33 78 79	3056 160 303 31	40 354 458 561 74 648 716 919
4028 173 224 35 309 29	770 1 703 11 24	393 328 411 673 821 913 35
6250 97 358 470 601 11501	56 722 71 81 229	7007 401 1125 90 209
57 53 457 666 754 833 916	9135 63 800 11501	83 443 521 665 710 20

1. Ziehung der 2. Klasse 185. Königl. Preuß. Lotterie.
Stellung zum 8. September 1891, Waffentag.
Für die Gewinne über 1000 Mark sind die betreffenden Nummern im Anhange beigefügt.

40 314 11501 53 561 737	77 910 916 70 1255 336 411	541 94 675 770
866 73 2056 136 261 323 443	1100 811 945 30 616 300	61 301 4 9 87
101 61 678 93 73 793 821	1000 811 945 30 616 300	61 301 4 9 87
949 73 6032 11501 56 238 305 11501	493 630 68 742 307 15	7015 11501
1509 73 128 91 307 97 67 432 320	825 59 57 8261 56 309 61	

Meteorologische Bericht des „Halle'schen Tageblattes“.

Wetterausichten für den 10. September.

Bei mäßigem Nordostwind kühles, ziemlich heiteres und trockenes Wetter.

Zeit	Sid.	Barom. h. Ob. mm.	Thermometer nach Celsiusus.	Feuchtigkeit Luft %.	Wind	Wetter
8,9.	8 Uhr	759.5	+15.0 +12.0	75	N.O	Heiter.
9,9.	7 Uhr	759.5	+10.0 +8.0	85	N.O	Heiter.
	2 Uhr	760.5	+25.0 +23.0	85	N.O	Heiter.

3. Ziehung der 2. Klasse 185. Königl. Preuß. Lotterie.
Stellung zum 8. September 1891, Waffentag.
Für die Gewinne über 1000 Mark sind die betreffenden Nummern im Anhange beigefügt.
(Alle Gewinne in Mark)

893 978 9139 231 426 36 685 721 892	92401 654 628 748 67 68 913	
44 93038 944 413 605 42 55 13001	804 74 90 9259 644 63 58	
11501 299 689 723 11501 302 32019	618 37 742 944 936	

3. Ziehung der 2. Klasse 185. Königl. Preuß. Lotterie.
Stellung zum 8. September 1891, Waffentag.
Für die Gewinne über 1000 Mark sind die betreffenden Nummern im Anhange beigefügt.

172 840 467 539 606 7 752 80 880 11501	94182 87 869 841 524 88	
615 905 926 71 73 11501 322 314 55 35	931 924 606 946 11501	
63 92655 308 525 98 898 91 31	97120 548 849 911 910 92	

Amtlüche Bekanntmachungen.

Auslosung der 4% Galleschen Stadt-Anleihe vom Jahre 1882.

Wir machen die Belowigten wiederholt darauf aufmerksam, daß am 12. März cr. folgende Stücke der obigen Anleihe ausgelost worden sind:

Lit. A. Nr. 107, 187, 246, 287, 328, 370, 397, 402, 422, 432, 452, 482, 714, 844, 847, 866, 877 à 1000 Mk.

Lit. B. Nr. 926, 943, 951, 1036, 1042, 1077, 1083, 1242, 1287, 1365, 1591, 1595, 1639, 1672, 1674, 1716, 1787, 1860, 1870, 1886, à 500 Mk.

Lit. C. Nr. 1931, 1964, 1983, 2007, 2013, 2036, 2062, 2085, 2125, 2161, 2240, 2258, 2261, 2274, 2281, 2289, 2306, 2365, 2371 à 200 Mk.

Die Rückzahlung derselben erfolgt vom 1. October cr. ab bei unserer Stadthauptkasse gegen Rückgabe der Anleihecheine und der gehörigen Coupons und Zinsen.

Eine fernere Verzinsung findet nicht statt.

Ans früheren Verlosungen sind noch rückständig:

Lit. A. Nr. 89 à 1000 Mk. und Lit. C. Nr. 1998, 2187, 2282 und 2394 à 200 Mk.

Halle a. S., den 5. September 1891.

Der Magistrat.

Diejenigen hiesigen Einwohner, welche im Jahre 1892 ein Gewerbe im Umhergehen fortsetzen oder beginnen wollen, fordern wir hierdurch auf, sich bis zum **30. September** d. J. während der Dienststunden in dem Steuer-Bureau, Zimmer Nr. 16 des Rathhauses zu melden. Personen, welche schon einen Wanderwerbesein besitzén, haben den Schein zu dieser Stelle zu bringen.

Die Polizei-Verwaltung.

20 Mark Geschenk in Sachen des Vergleichs N. 7. / B. G. sind vom Schiedsmann Herrn **Damm** zur hiesigen Armenkasse gezahlt.

Halle a. S., den 8. September 1891.

Die Armen Direction.

6 Mark Geschenk in Sachen des Vergleichs N. 7. / B. sind vom Schiedsmann Herrn **Nebert** und

7,50 Mark aus dem Vergleiche N. 7. / A. vom Schiedsmann Herrn **Sauerer** zur hiesigen Armenkasse gezahlt.

Halle a. S., den 8. September 1891.

Die Armen Direction.

Ausschreibung.

Die Herstellung der **Stempuarbeiten** zum Neubau der Hauptfeuerwache Hedwig- und Margarethenstraßenende soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag, den 14. September, Vormittags 10 Uhr, auf der Stadtbaulinspection einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verbindungsanschlüsse entnommen werden können.

Halle a. S., den 9. September 1891.

Der Stadtbaulinspection.

Rückert.

Ausschreibung.

Die Ausführung der **Dachdeckerarbeiten** (Herstellung des Doppelstoppdaches) zum Neubau der Hauptfeuerwache Hedwig- und Margarethenstraßenende soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag, den 14. September, Vormittags 1/10 Uhr, auf der Bauproofectur einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verbindungsanschlüsse entnommen werden können.

Halle a. S., den 9. September 1891.

Der Stadtbauproofectur.

Rückert.

Eis- und Speiseschränke mit durch Eis filtrirte Luft im Speiseraum und Innenausstattung aus weiss glasirtem **Steingut** absolut rein, solid, frei von Oxyd empfiehlt zu Fabrikpreisen unter Garantie gegen Bruch in Steingut **R. v. Bandel, Dresden-Striesen, 71 u. 10 Strasse.**

Linoleum-Reste, bestes Fabrikat, zum Belegen v. Zimmern u. Treppen vorzüglich geeignet, p. □ Mr. 2 Mk.

Geb. Buttermilch, Halle a. S., Fernsprecher 508.

Pa. Brileis, Grudehof u. Kalkpreßsteine liefert jedes Quantum frei Gefäß **G. Pauly, Thüringerstraße 3.**

Meine vollständig gereinigtere

Kali-Fettseife à Stück 20 Pfg.

wird von vielen der Herren Ärzte als beste Seife zum Waschen und **Conservern** der Haut empfohlen.

Sie erlaube mir daher dieselbe als mildeste Seife nicht allein zum **Waschen**, sondern auch zum **Waschen** und **Baden** der **Kinder** ganz ergebenst zu empfehlen.

Seifenfabrik von **Eduard Kobert.**

H. A. Treydte,

Leipzigstraße 52a, vis-à-vis „Goldener Hirsch“; empfiehlt heute lebendfrisch:

Großen Schellfisch à Pfund 25 Pfg.

Mittel Schellfisch à Pfund 15–20 Pfg.

Großen Cabeljau à Pfund 20 Pfg.

ferner:

Pa. neue Kieler Bündlinge, neue **Koffeebrüheringe**, 2 Stück 15 Pfg., extra starke **Mal** in **Gelee**, **Cellarbinen** zc. zc., **Neuen Wardenb. Sauerkohl**, à Pfund 10 Pfg., feinste ungar. **Neu-Blonon**, sämtl. **Braunichw. Würstwaren** u. **Conserven**, vollstädtig echten **Simmenthaler Schweizerkäse** à Pfd. 1.10 Mk.

zrijahstest Schellfisch, Cabeljau, Secht Zander, Seezungen, Steinbutten. Salm offerirt zu den billigsten Preisen.

Friedrich Kraemer, Fischhandlung, Fischerplan 3, Telephon Anschlag 205

Wegen Verlegung meines

Drogen-, China- und Japan-Waaren-Geschäfts von **Gr. Ulrichstraße 40** nach **Gr. Ulrichstr. 38**

Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

B. Trendel Nachf. A. Angspach.

Photographien das Dvd. 6 Mk. liefern unter Garantie größter Mglichkeit. Probebild gratis. **Ernst Moitzkus,** Photograph, Große Ulrichstr. 55, I. Amateuren eth. Heterisch.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Heidelberg-Weine v. **Bänker & Co.** Cansfeld, Verkaufsstelle **Leipzigstr. 11, p.** (Eingang Sandberg), gr. Vorrat gut gepfl. Rhein- u. Mosel, Roth, Tok. u. Spanische Weine. Prämirt: **Kyngien. Ausst.** vom 21.–28. Aug. 1891. Cith. Halle.

Ein gut erhaltenes **verstellbares Pult** 1,15 m lang, verkauft billig **Jacobfir. 3, p. p.** Ich bin Willens, meine **Wäde-zei** sofort zu verkaufen. Gute Lage am Bahnhof zwischen vier Hotels. **Bad Aden, Jul. Schröter.**

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Photographien fertigt das ganze Dutzend resp. 12 Stück in bester Ausführung von 6 Mk. an **M. Kästner, Photogr.** Gr. Ulrichstraße 52.

Auction.

Donnerstag, den 10. d. M., Vorm. 10 Uhr, versteigere ich in meinem Pianoforte Kaiser

Wilhelmshalle hiersebst:

a) zwangsweise: 1 **Verisum**, 1 **Kommode**, 1 **Saderisch**, 1 **Petrolen-Apparat**, 1 **Wäscheschrank**;

b) freiwillig: 1 **eis. Bettstelle** mit **Matr.**, 1 **Fisch**, 1 **Kinderschlitten**, mehrere **Gardinen**, 45 **Champagnergläser**, 30 **Weingläser**, 27 **Großgläser**, 3 **Kaffeekannen**, 12 **Tassen**, 1 **Kinderschüssel** u. **Matr.**, 1 **Eisschrank**, 1 **Meh-fell** mehr **Käse**, 3 **Zer-ruen**, mehrere **Teller**, 1 **messing. Kessel**, 1 **Megal**, 6 **Becher**, ferner **Eierbecher**, **Streichholzhalter**, **Wassergläser** u. v. K.

Kraft, Gerichtsvollzieher.

Gerichtlicher Verkauf. Der Ausverkauf der zur **H. Heine'schen** Concursmasse ge-

hörigen **Cigarren, Cigaretten, Tabake u. s. w.** findet nur noch diese Woche im **Laden Thalantstraße 11** am neuen Markt zu billigen Preisen statt.

Halle a. S., d. 7. Sept. 1891. **J. Ed. Feusschel,** Concurs-Verwalter.

Bauer's Brauerei. Mittwoch Abend:

Fricasée von Huhn. Donnerstag Abend:

Schinken in Brodtweig. **Fritz Träger.**

Kunstgewerbe-Verein. Generalsammlung. Donnerstag, den 17. Sept. cr. Abends 8 Uhr im Saale der **Tulpe:**

1. Beschlussesfassung über das Vereinsorgan „**Pa 11**“.

Nach der Generalsammlung (8 1/2 Uhr).

2. Vortrag des Herrn **Dr. Springer**, Berlin, über „**Geichichte der Zimmerer-Vereinigung**“.

3. Gesellschaftliche Mittheilungen.

Nach der Generalsammlung Gäste und Damen willkommen. **Der Vorstand.**

Grude-Cok in vortheilhafter Qualität **Sachse & Co.** Halle a. S., Marktbergstr. 10.

Fernsprecher Nr. 408. Getragene Herren-, Frauen- und Kinderkleider, Winteroberer, Wintermäntel, altes Gold, Silber, ganze Nachlässe, Wäsche, Betten zc. kauft und zahlt hohe Preise **Renner,** Leipzigstraße 44.

Sammelstellen für **Cigarrenstüpfchen, Kissen, Bänder, Etanial** zc. befinden sich bei den Herren: **G. Hildebrandt, Bucherstr.**, **Wilhelm Eiste, Schulberg 12**, **Ed. Rabert, gr. Ulrichstr. 41**, **Paul. Speck, Marienstr. 8**, **W. Santorius, Königl. 26**, **Emil Erbh, Charlottenstr. 18**, **U. Meuschke, gr. Brauhansg. 2**, **F. Meyer, Georgstr. 7, 2 Tr.**, **F. Kinniger, Laurentiusstr. 18**, **Moritz König, Rathhausg.** Hauptammel- u. alleinige Verkaufsstelle für Cigarrenstüpfchen u. bei Herrn **Moritz König.** Vorzatt, wenn noch so wenig bitte sofort abzuschließen.

Verband-Watte

pr. Pfund 1a. 1la. 1,60 1,30

Ipsenthal & Co.

Hühneraugen - Mittel. Seit Jahren bewährtes Specialmittel zur ge'ohr- und schmerzlosen Beseitigung von **Hühneraugen** und jeder **Hornhaut.**

Flasche mit **Pinfel 50 Pfg.** **Adler-Apotheke, Geisstr. 17.** **H. Dunkel.**

Alten u. jungen Männern wird die in neuer vermehrter Auflage erbrodnete Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das **gestörte Nerven-u. Sexual-System** sowie dessen radicale Heilung zur Beseitigung empfohlen. Preis 25 Pfennig unter Couvert für 1 Mark in Briefmarken. **Eduard Bendt, Braunschweig.**

10 000 Mark hinter **Banck** gefest. Offerten unter **R. a. 8777** bef. **Rud. Mosse,** Halle a. S.

Suche zum 1. Oct. einen tüchtigsten, älteren **Korbmacher**

als **Meister**, wenn möglich un-verbekratet, auf dauernde Stellung. **Korbflechtschule Tann** a. Rhön.

Ein jung. Mann, welcher **Caution** stellen kann, verh. sucht als **Vote** od. dergleichen **Beschäftigung.** **Ludwigstraße 3. Reuter.**

Stubenmädchen mit sehr gut. Buch i. Stelle d. **Hr. Klar,** Schlämm 1.

Ein **Laden** in **Mitte** der Stadt wird zum 1. October zu mieten gesucht. Gest. Offerten bitte mit Beschreibung, Größe u. Preisangabe unter **G. S.** bei der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Zubrlente zum **Steuersahren** von der **Kuhnt-**ischen **Ziegelei** bei **Paffenbors** werden gefest. **Küh.** ertheilt der **Ziegeleireiter** **Strich** dajelbst über **St. Steinweg 43** im Comp-tor zu erfragen.

Für 2 Einj.-Freiwilige ist in dir. Nähe d. **Kaserne** eine **wermlich mögl. Wohnung** zu verm. **Näh.** durch die **Exp. d. Bl.**

St. Kam. u. Küche anem. **Vente** zu verm. **Fr. 36** Thlr. **Stang. Kirche 11.** Wohnung 42 und 56 **Talcr** zu vermieten. **Vennengasse 2.**

Berrichthofliche feine Bel-Etage per 1. Oct. zu verm. 1500 Mk. **Magdeburgerstraße 34.**

ff. Wohnung zu 600–750 Mk. zu verm. **Wedellstraße 27.**

Parterre-Wohnung, 2 Stuben, 1 Kam. u. Küche auf **Ludwig** zc. **Wörmlitzstr. 30,** ist für 200 Mark der 1. Oct. zu vermieten und sofort zu beziehen.

Die Beletage der „Villa Ludwig etc.“ (Wörmlitzstraße 30.) herrschaftlich eingerichtet mit Gartenbenutzung ist per 1. October für 800 Mk. zu vermieten und sofort zu beziehen.

Zurückgekehrt. **Dr. Mekus.**

F. Kohlhardt, prakt. Zahn-Ärzt.

Blombiren, Zahnziehen mit Sachgas, künstl. Gebisse, Reguliren schiefstehender Zähne zc. Geilsteinstraße 20, II. Sprechst. 9 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachmittags.